

Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe "Personalversicherung" für das Jahr 1968

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaire
Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **68 (1968)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen führten uns die Vortragenden am Nachmittag gruppenweise die Datenverarbeitungsanlage 360/40 vor und demonstrierten die einfache Handhabung des Bildschirmgerätes. Damit fand eine Fachtagung den Abschluss, die nicht nur bezüglich Teilnehmerzahl, sondern auch in bezug auf modernste praktische Fragestellungen einen Höhepunkt erreichte. An dieser Stelle sei den Vortragenden Referenten für ihre erfolgreichen Bemühungen bestens gedankt. Darin sei auch der Dank für die wertvolle Dokumentation eingeschlossen, die jedem Mitglied mit der Einladung zugestellt worden war.

Der Leiter:

R. Hüsser

Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe «Personalversicherung» für das Jahr 1968

Die Arbeitsgruppe «Personalversicherung» befasste sich auch im laufenden Jahr immer noch mit dem Thema «Finanzierungsverfahren bei Pensionskassen». Die Hauptarbeit hat sich auf die regional eingesetzten Diskussionsgruppen Basel, Bern und Zürich verlagert, die sich alle in einer Reihe von Sitzungen bemüht haben, dem Grunddokument eine umfassende Form und allgemeingültigen Inhalt zu geben. Jede der genannten Regionalgruppen hat ein Arbeitsdokument abgeliefert. In der Arbeitsgruppe selbst ist versucht worden, die drei Arbeitsdokumente der Regionalgruppen in ein einziges zusammenzufassen, das demnächst den Regionalgruppen zur weiteren Diskussion übergeben werden soll. In diesem Dokument soll eine grundlegende Übersicht über die Finanzierungsverfahren gegeben und anschliessend die Eignung der einzelnen Verfahren und die Grenzen ihrer Anwendungsbereiche festgehalten werden.

Die Gruppe «Suisse romande» hat aus sprachlichen Gründen gewünscht, die Diskussion erst wieder aufzunehmen, wenn ein einheitliches Dokument vorliegt (was jetzt der Fall ist) und dieses Dokument in die französische Sprache übersetzt ist. Sie wird somit ihre Arbeit bald wieder aufnehmen können.

Auch für die Festlegung der Aufgaben und der Verantwortung des Versicherungsmathematikers sind in den Regionalgruppen schon wert-

volle Vorarbeiten, insbesondere durch Einzelreferate, geleistet worden. Hierüber soll bis zum nächsten Frühjahr ebenfalls eine begleitende Schrift zusammengestellt werden, welche die Grundlage bilden soll für die Erörterung der Frage einer allfälligen Anpassung der von der Vereinigung im Jahr 1943 aufgestellten und 1949 revidierten «Richtlinien für die versicherungstechnische Prüfung von Pensions- und Sterbekassen».

Anstelle des leider verstorbenen Herrn Prof. A. Alder hat in verdankenswerter Weise Herr Dr. Hans Liechti die Leitung der Regionalgruppe Bern übernommen. Herr P. Rieben ersetzt Herrn Dr. M. Haldy, der längere Zeit im Ausland weilt, in der Leitung der Regionalgruppe «Suisse romande». Schliesslich wird in Zukunft Herr Dr. O. Louis statt Herr Prof. P. Nolfi die Verbindung zwischen dem Vorstand der Vereinigung und der Arbeitsgruppe herstellen.

Der Leiter: *G. A. Lehmann*

